

Anmeldung bis zum 20. Februar

Bitte reiche folgende Unterlagen ein:

- Aufnahmeantrag der Schule mit Lichtbild,
(Formular im Schulbüro oder unter www.bbs-winsen.de erhältlich)
- schriftliche Begründung für die Wahl der Schulform,
- Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses der abgebenden Schule,
- tabellarischer Lebenslauf, der den schulischen und beruflichen Werdegang deutlich werden lässt,
- Bescheinigung der Berufswahlmaßnahmen an den allgemeinbildenden Schulen.

BBS Winsen (Luhe)

Bürgerweide 20
21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 04171 8819-0
Fax : 04171 8819-55
E-Mail: buero@bbswinsen.de

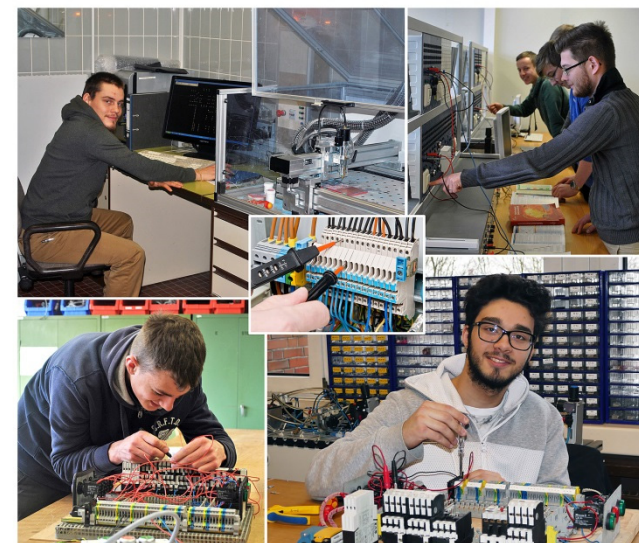
Ansprechpartner:
Frau S. Lucks (s.lucks@bbswinsen.de) und
Herr Dr. A. Mali (a.mali@bbswinsen.de)

Stand: September 2018



Du hast Spaß an Technik?

Du suchst den Einstieg in einen modernen Beruf mit Zukunft?



Dann bist Du hier richtig!

Berufsfachschule Elektrotechnik

Elektroniker und Elektronikerin
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Aufnahmevoraussetzungen

In diese Schulform werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die einen Realschulabschluss oder einen Hauptschulabschluss besitzen und eine Ausbildung in der Berufsgruppe zur Elektronikerin bzw. zum Elektroniker anstreben.

Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss können auch den erweiterten Sekundarabschluss I erwerben.

Ziele

Die Berufsfachschule Elektrotechnik

- ermöglicht eine berufliche Grundbildung für die Berufsgruppe der Elektronikerin bzw. des Elektronikers.
- kann als erstes Ausbildungsjahr in der Berufsgruppe der Elektronikerin bzw. des Elektronikers angerechnet werden.
- ermöglicht Schülerinnen und Schülern **mit Realschulabschluss** den anschließenden Besuch eines beruflichen Gymnasiums. Hierzu ist im Abschlusszeugnis ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erforderlich. In den Fächern Deutsch/ Kommunikation, Fremdsprache/ Kommunikation und in Fachtheorie sind mindestens befriedigende Leistungen nachzuweisen.
- ermöglicht Schülerinnen und Schülern **mit Hauptschulabschluss** den Besuch der Klasse II der Berufsfachschule Technik, um den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss zu erwerben. Hierzu muss die Berufsfachschule mit einem Notendurchschnitt von 3,0 abgeschlossen werden.
- befreit vom weiteren Schulbesuch, sofern nicht ein Ausbildungsverhältnis eingegangen wird.

Kosten

Ein Schulgeld wird nicht erhoben. Lernmittelfreiheit erfolgt nach den gesetzlichen Vorgaben. Fahrtkosten zur Schule und zum Praktikumsbetrieb sind selbst zu tragen. Darüber hinaus ist ein anteiliges Entgelt für Kopien und Materialien zu entrichten.

Unterrichtsorganisation

<u>Berufsbezogener Lernbereich</u>	Zahl der Wochenstunden
Fachtheorie	9
Fachpraxis	18

An fünf Tagen in der Woche erhältst Du eine moderne, abwechslungsreiche und praxisnahe Grundausbildung in den folgenden Lernfeldern des ersten Ausbildungsjahres aller Elektroberufe:

- Elektrotechnische Systeme analysieren und Funktionen prüfen,
- Elektrische Installationen planen und ausführen,
- Steuerungen analysieren und anpassen,
- Informationstechnische Systeme bereitstellen.

Der Praxisunterricht findet in unseren schuleigenen Werkstätten statt.

<u>Berufsübergreifender Lernbereich</u>	Zahl der Wochenstunden
Deutsch/ Kommunikation	} 9
Englisch/ Kommunikation	
Politik	
Sport	
Religion	

Für die Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss wird der Unterricht im berufsübergreifenden Lernbereich aufbauend auf dem Sekundarabschluss I - Realschulabschluss erteilt.

Praktikum

Im Rahmen des Fachpraxisunterrichts ist ein vierwöchiges Praktikum in einem elektrotechnischen oder artverwandten Betrieb abzuleisten. Bis zu den Herbstferien ist ein Praktikumsplatz nachzuweisen.

Prüfung

Am Ende des Schuljahres findet eine Abschlussprüfung in Fachtheorie und Fachpraxis statt.